

Änderungsantrag

der Abgeordneten Steffen Tippach, Andrea Gysi, Heinrich Graf von Einsiedel,
Gerhard Zwerenz, Dr. Gregor Gysi und der Gruppe der PDS

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1998
– Drucksachen 13/8200 Anlage, 13/8883, 13/9013, 13/9025, 13/9026, 13/9027 –

hier: Einzelplan 14
Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Verteidigung

Der Bundestag wolle beschließen:

1. Folgende Ansätze sind zu streichen:

- Kapitel 14 01 Bundesministerium
 - Titel 535 05 Zur Verfügung des Bundesministeriums der Verteidigung für Zwecke des militärischen Abschirmdienstes (4 400 000 DM)
 - im Titel 539 99 Vermischte Verwaltungsausgaben Ehrenzeichen/Einsatzmedaillen (160 000 DM)
- Kapitel 14 02 Allgemeine Bewilligungen
 - Titel 533 01 Ausbildung von Angehörigen ausländischer Streitkräfte (6 800 000 DM)
 - Titelgruppe 08 Unterstützungsmaßnahmen der Bundeswehr zur Förderung militär- und rüstungstechnischer Zusammenarbeit mit Staaten der GUS, den baltischen sowie den mittelost- und südosteuropäischen Staaten (14 068 000 DM)
- Kapitel 14 03 Kommandobehörden, Truppen usw.
 - Titel 538 01 Nachwuchswerbung (19 100 000 DM)
 - Titel 547 01 Maßnahmen der Bundeswehr im Zusammenhang mit internationalen – humanitären und sonstigen – Einsätzen (50 000 000 DM)
 - Titel 684 02 Zuschuß an den „Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e. V.“ (26 746 000 DM)

- Kapitel 14 06 Militärseelsorge (54 082 000 DM)
- Kapitel 14 14 Fernmeldewesen
 - Titel 554 02 Beschaffung von Fernmeldematerial (670 000 000 DM)
- Kapitel 14 15 Feldzeugwesen
 - Titel 554 01 Beschaffung von Fahrzeugen für die Streitkräfte einschließlich des Zubehörs (225 000 000 DM)
 - Titel 554 02 Beschaffung von Kampffahrzeugen (570 000 000 DM)
 - Titel 554 04 Beschaffung von Munition (750 000 000 DM)
 - Titel 554 05 Beschaffung von Feldzeugmaterial, soweit nicht an anderer Stelle veranschlagt (530 000 000 DM)
- Kapitel 14 18 Schiffe und Marinegerät
 - Titel 554 01 Beschaffung von Schiffen, Betriebswasserfahrzeugen, Booten, schwimmendem und sonstigem Marinegerät (950 000 000 DM)
- Kapitel 14 19 Flugzeuge, Flugkörper und flugtechnisches Gerät
 - Titel 554 01 Beschaffung von Flugzeugen, Flugkörpern, Flugzeugrettungs-, Sicherheits- und sonstigem flugtechnischen Gerät (930 000 000 DM)
 - Titel 554 02 Beschaffung des Waffensystems MRCA (110 000 000 DM)
 - Titel 554 03 Beschaffung des Waffensystems Unterstützungshubschrauber (111 000 000 DM)
 - Titel 554 04 Beschaffung NATO-Hubschrauber 90 (49 000 000 DM)
 - Titel 554 05 Beschaffung des Waffensystems Eurofighter 2000 (847 000 000 DM)
- Kapitel 14 20 Wehrforschung, wehrtechnische und sonstige militärische Entwicklung und Erprobung
 - Titel 551 01 Wehrtechnische Forschung und Technologie (600 000 000 DM)
 - Titel 551 02 Wehrmedizinische, wehrpsychologische und sonstige militärische Forschung (9 700 000 DM)
 - Titel 551 03 Entscheidungshilfen für Planung und Führung (Operations Research) (66 000 000 DM)

- | | |
|-----------------|---|
| Titel 551 11 | Wehrtechnische Entwicklung und Erprobung (1 111 000 000 DM) |
| Titel 551 16 | Entwicklung des Kampfflugzeuges MRCA (140 000 000 DM) |
| Titel 551 18 | Entwicklung des Waffensystems Eurofighter 2000 (399 000 000 DM) |
| – Kapitel 14 22 | Bewilligungen im Rahmen der Mitgliedschaft zur NATO und zu anderen internationalen Organisationen |
| Titel 686 07 | Beiträge zu den Kosten von der Bundeswehr mitbenutzter militärischer Anlagen im Ausland (185 000 000 DM) |
| Titel 686 13 | Beitrag zu den Verwaltungskosten der Agentur für den NATO-Hubschrauber NH 90 (NAHEMA) (3 200 000 DM) |
| Titel 686 14 | Beitrag zu den Verwaltungskosten der Agentur für das taktische NATO-Luftverteidigungssystem mittlerer Reichweite (NAMEADSMA) (3 500 000 DM) |
| Titel 686 15 | Beitrag zu den Verwaltungskosten der Agentur für den NATO-Eurofighter 2000 und das Mehrzweckkampfflugzeug Tornado (NETMA) (29 500 000 DM) |
2. Durch die umgehende Aussetzung der allgemeinen Wehrpflicht können folgende Ansätze gekürzt werden:
- | | |
|-----------------|---|
| – Kapitel 14 03 | Kommandobehörden, Truppen usw. |
| Titel 423 02 | Wehrsold und Zulagen der Grundwehrdienstpflichtigen um 500 000 000 DM |
| Titel 423 03 | Wehrsold, Dienstgeld und Zulagen der Wehrübenden um 26 000 000 DM |
| Titel 423 04 | Entlassungsgeld der Grundwehrdienstpflichtigen um 100 000 000 DM |
| Titel 453 01 | Trennungsgeld, Fahrtkostenzuschüsse sowie Umzugskostenvergütungen um 140 000 000 DM |
| – Kapitel 14 04 | Bundeswehrverwaltung und Rechtspflege sowie Personalausgaben für das Zivilpersonal bei den Kommandobehörden, Truppen usw. |
| Titel 426 01 | Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter um 389 000 000 DM |
| Titelgruppe 03 | Wehrersatzwesen um 31 866 000 DM |
| – Kapitel 14 10 | Verpflegung |
| Titel 522 01 | Gemeinschaftsverpflegung um 200 000 000 DM |

- Kapitel 14 11 Bekleidung
 - Titel 554 01 Beschaffung von Bekleidung um 190 000 000 DM
 - Kapitel 14 12 Unterbringung
 - Titel 517 01 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume um 116 000 000 DM
 - Titelgruppe 01 Investitionen und Aufwendungen für Baumaßnahmen der Bundeswehr um 256 000 000 DM
 - Kapitel 14 17 Quartiermeisterwesen
 - Titel 522 01 Betriebsstoff für die Bundeswehr um 37 000 000 DM
 - Titel 554 01 Beschaffung von Quartiermeistermaterial um 10 000 000 DM
3. Alle Ausgaben, die im Zusammenhang mit der Forschung, Entwicklung, Erprobung, Beschaffung und Erhaltung von Minen/Minensystemen und Minenverlegetechnik stehen, sind für die Unterstützung internationaler Minenräumaktionen im Rahmen des VN-Minenräumfonds umzuwidmen.
 4. Die im Kapitel 14 03 Titelgruppe 02 veranschlagten Kosten für Truppenübungen sind um 119 000 000 DM zu kürzen.
 5. Die im Kapitel 14 01 Titel 542 01 veranschlagten Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit sind um 1 100 000 DM zu kürzen.
 6. Die im Kapitel 14 20 veranschlagten Kosten für die Finanzierung der Deutschen Forschungsanstalt für Luft- und Raumfahrt e. V. für Zwecke der wehrtechnischen Luftfahrtforschung (Titelgruppe 01), der Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V. München (Titelgruppe 02), der Forschungsgesellschaft für Angewandte Naturwissenschaften e. V. (FGAN) Bonn (Titelgruppe 03) und des Deutsch-französischen Forschungsinstitutes St. Louis (Titelgruppe 04) sind um jeweils 10 % zu kürzen.

Bonn, den 25. November 1997

Steffen Tippach
Andrea Gysi
Heinrich Graf von Einsiedel
Gerhard Zwerenz
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Begründung

1. Die Bundesrepublik Deutschland wird von keinem Staat militärisch bedroht. Die Höhe der Verteidigungsausgaben steht im Widerspruch zur realen sicherheitspolitischen Lage

Deutschlands. Durch die vorhandene Bewaffnung und Ausrüstung ist gewährleistet, daß die Bundeswehr den Auftrag der Landesverteidigung jederzeit erfüllen kann. Die Beschaffung neuer Großwaffensysteme für Heer, Luftwaffe und Marine ist daher überflüssig, erst recht, wenn es sich um die Ausrüstung der – für die Landesverteidigung nicht notwendigen – Krisenreaktionskräfte handelt.

Der Aufbau der Krisenreaktionskräfte für Einsätze out of area muß unverzüglich gestoppt und rückgängig gemacht werden. Die dafür vorgesehenen Mittel sollten der Friedens- und Konfliktforschung zum Zweck der nichtmilitärischen Konfliktforschung sowie humanitären Hilfsorganisationen zur Verfügung gestellt werden.

Dem Prozeß der weiteren Rüstungsmodernisierung kann am effektivsten Einhalt geboten werden, wenn er an der „Quelle“, d. h. bei Forschung und Entwicklung, gestoppt wird. Von notwendigen Einsparungen nicht ausgenommen werden sollten die über den Einzelplan 14 mitfinanzierten Forschungsinstitute. Deren Ausrichtung auf zivile Forschung, die bisher nur in Einzelfällen erfolgte, ist zu verstärken.

2. Volkswirtschaftler sind nahezu einhellig der Meinung, daß die Wehrpflicht-Armee die teuerste Lösung ist. Die umgehende Aussetzung der allgemeinen Wehrpflicht und der Übergang zur Freiwilligen-Armee würde ermöglichen, den Personalumfang der Bundeswehr beträchtlich zu reduzieren. Dies brächte erhebliche Einsparungen bei den Personal- und Betriebsausgaben.
3. Die Bundesrepublik Deutschland sollte nicht nur alle Bundeswehr-Bestände an Anti-Personen-Minen, sondern sämtliche Landminen vernichten und die Forschung, Entwicklung, Erprobung und Neubeschaffung von Minen/Minensystemen und entsprechender Verlegetechnik sofort einstellen. Da die Minenräumung kostenaufwendig ist, sollten diese Mittel für die Unterstützung internationaler Minenräumaktionen im Rahmen des VN-Minenräumfonds umgewidmet werden.
4. Das neue sicherheitspolitische Umfeld gestattet es, daß die Truppenübungen reduziert werden. Dies würde auch die Umweltbelastungen, die aus solchen Übungen resultieren, erheblich vermindern. Die durch eine Halbierung der dafür vorgesehenen Ausgaben freiwerdenden Mittel sollten zweckgebunden für Rekultivierungs-/Umweltmaßnahmen auf den Truppenübungsplätzen eingesetzt werden.
5. Die seelsorgerische Betreuung von Angehörigen der Bundeswehr ist auch gewährleistet, wenn entsprechend des grundgesetzlich verankerten Prinzips der Trennung von Staat und Kirche die Geistlichen von den Kirchen bezahlt werden und zu diesem Zweck die Rechtsgrundlagen für die Finanzierung der Militärseelsorge entsprechend geändert werden.

